



CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II
Matthias Itzwerth, Heribertstr. 14, 51379 Leverkusen

Stadt Leverkusen

**Herrn Bezirksbürgermeister Pröpper
Bezirk II**

**Goetheplatz 1-4
51379 Leverkusen**

-per Mail-

**CDU-Fraktion in der
Bezirksvertretung II**

**Der Fraktionsvorsitzende
Matthias Itzwerth**

Fraktionsgeschäftsstelle
Heribertstr. 14
51379 Leverkusen

Festnetz: 02171 - 47249
Mobil: 0178 – 138 4502
Mail: matthias.itzwerth@gmail.com

Leverkusen, 17.08.2022

Zeichen: MI

Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Pröpper,
bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Bezirksvertretung II:

**Die Stadt weist am Grünschnitt-Containerstandort Friesenweg mit einem großen
Hinweisschild auf mögliche Sanktionen hin, die das Abladen von Müll jeglicher
Art außerhalb der Containerzeiten nach sich ziehen können.**

**Zusätzlich werden verstärkt Kontrollen außerhalb der „normalen“ Tageszeiten
durchgeführt.**

Begründung:

In der Presse (zuletzt z. B. Leverkusener Anzeiger vom 02.06.2022) sowie in
Rückmeldungen von Bürgern wurde mehrfach auf die „Grünschnitt-Müll-Situation“ am
Friesenweg hingewiesen. Seit Jahren werden Säcke mit Grünschnitt (und weiterem
Müll) außerhalb der regulären mehrfach in der Woche angebotenen offiziellen

Abgabezeiten (Mo, Mi und Fr) abgestellt und müssen dann durch die Mitarbeitenden der Stadt bzw. der AVEA entsorgt werden.



In z.d.A. Rat Nr. 6 teilte die Verwaltung auf eine entsprechende CDU-Anfrage mit:

- keine Reduzierung der illegalen Ablagerungen trotz Erhöhung der Abholzeiten
- keine „Erfolge“ durch den KOD bei wiederholten Kontrollen
- Abholung der Abfälle durch einen Pressmüllwagen der AVEA und komplette Verbrennung
- Kosten trägt die AVEA und fließen in die Müllgebühren ein
- Überwachung aus datenschutzrechtlichen Aspekten nicht möglich

Dieses Foto wurde privat an einem Samstag um 13.45 Uhr aufgenommen. Am Freitag davor stand ein Container von 17 bis 20 Uhr an dieser Stelle.

Der sehr kleine Hinweis auf mögliche Sanktionen nach der Abfallentsorgungssatzung der Stadt Leverkusen (immerhin mit einer Geldbuße bis zu 50.000 €) ist kaum lesbar.

Daher sollte an dieser Stelle ein **übergroßes Hinweisschild** (gern auch künstlerisch gestaltet) auf das Abladeverbot von Müll jeglicher Art und die möglichen Sanktionen hinweisen.

Zusätzlich sollte der Kommunale Ordnungsdienst durch „kreative“ Kontrollmaßnahmen (die dann eben in den Abendstunden oder auch mal in der Nacht) die Beachtung dieser Regelung überwachen.



Klare Ansage gegen Müllablagerung - Foto: Helge May

Vielen Dank und freundliche Grüße

gez.

Matthias
Itzwerth

gez.

Carolin
Pötzsch